

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **73 (1955)**

Heft 158

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nummer (031) 21660
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Geht. Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen — Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 15.50, vierteljährlich Fr. 8.—, zwei Monate Fr. 5.50, ein Monat Fr. 3.50; Ausland: jährlich Fr. 40.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionstarif: 22 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 21660
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus — Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 50; un semestre 15 fr. 50; un trimestre 8.— fr.; deux mois 5.50 fr.; un mois 3.50 fr.; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle „La Vie économique“: 10 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge. — Faillites et concordats. — Fallimenti e concordati. Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio. Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica e di commercio 156587-156603. Allgemeinverbindlicherklärung betreffend den Gesamtarbeitsvertrag für das Tapezierer- und Tapezierer-Dekorateurergewerbe des Kantons Zürich. Geschäftseröffnungsverbote — Sperrfristen gemäss Ausverkaufsordnung (3 Publikationen).

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Postcheckverkehr, Beitritte. — Service des chèques postaux, adhésions.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkursoröffnungen

(SchKG. 231, 232; VZG. vom 23. April 1920, Art. 29, II und III, 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG. 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dringlich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfall.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfall; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Kt. Zürich Konkursamt Riesbach-Zürich (12071)

Gemeinschuldnerin: Bauring Aktiengesellschaft, Projektierung, Planung und Leitung von Hoch- und Tiefbauten, Ueberbauung von Grundstücken usw., mit Sitz in Zürich 8, Dufourstrasse 31.

Datum der Konkurseröffnung: 10. Mai 1955.
Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.
Eingabefrist: 16. Juli 1955.

Kt. Bern Konkursamt Bern (1327)

Gemeinschuldnerin: Firma Märki A.G., Bauglaserei, Seftigenstrasse 16, Bern.

Datum der Eröffnung: 9. Juni 1955.
Summarisches Verfahren.
Eingabefrist: 29. Juli 1955.

Kt. Bern Konkursamt Thun (1328)

Gemeinschuldner: Dauwalder Marcel, Fahrzeug- und Industriebedarf, Länggasse 5, Thun, nunmehr in Gunten.

Zeitpunkt der Konkurseröffnung: 21. Juni 1955, 11 Uhr.
Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.
Eingabefrist: bis und mit dem 29. Juli 1955.

Kt. Luzern Konkursamt Luzern-Stadt (1331)

Vorläufige Konkurspublikation

Ueber die Kommanditgesellschaft Camenzind & Co., Velos und Spielwaren en gros, Bundesstrasse 9, in Luzern, ist am 22. Juni 1955 zufolge der Konkursbetreibungen der Konkurs eröffnet worden. Die Konkurspublikation gemäss SchKG Art. 232 mit Bezeichnung der Eingabefrist und Einladung zur 1. Gläubigerversammlung wird später erfolgen.

Kt. Solothurn Konkursamt Solothurn (1321)

Gemeinschuldner: Haefeli Arnold, 1900, des Arnold sel., von Solothurn und Langendorf, Spezialgeschäft für Bureau-Einrichtungen, Geissfluhstrasse 6, Solothurn.

Datum der Konkurseröffnung: 28. Juni 1955.
Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.
Eingabefrist: 29. Juli 1955.

Kt. Graubünden Konkursamt Chur (1332)

Schuldner: Bergamin Natale sen., Gipsermeister, Poststrasse, Chur, Rechtsnachfolger der Firma Gebr. Bergamin, Gipsergeschäft, Chur.

Datum der Konkurseröffnung: 5. Juli 1955.

Der Konkurs wird im summarischen Verfahren durchgeführt, sofern nicht ein Gläubiger für die Konkurskosten genügende Sicherheit leistet und einen Kostenvorschuss von Fr. 500 innert zehn Tagen einsendet.

Eingabefrist: bis 30. Juli 1955.

Die Gläubiger, welche ihre Ansprüche bereits im Rechnungsruf betreffend Nachlassverfahren geltend machten, sind einer nochmaligen Eingabe entbunden.

Kt. Graubünden Konkursamt Chur (1333)

Schuldnerin: Mawa A.G., Fabrikation und Handel mit Wollgeweben, Jochstrasse 5, Chur.

Datum der Konkurseröffnung infolge Insolvenzerklärung und Art. 309 SchKG: 2. Juli 1955.

Der Konkurs wird im summarischen Verfahren durchgeführt, sofern nicht ein Gläubiger für die Konkurskosten genügende Sicherheit leistet und einen Kostenvorschuss von Fr. 500 innert zehn Tagen einsendet.

Eingabefrist: bis 30. Juli 1955.

NB. Gläubiger die ihre Anmeldung bereits im Nachlassverfahren gemacht haben, sind einer nochmaligen Anmeldung entbunden.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(SchKG 230.)

(L. P. 230.)

Kt. Graubünden Konkursamt Ob-Tasna, Susch (1326)

Gemeinschuldner: Ferrari Olindo & Elmo, von Ardez, z. Z. in Stabio (Tessin), Gesellschafter der Firma Gebrüder Ferrari, Unternehmer, in Ardez.

Mit Beschluss des Konkursgerichtes Ob-Tasna vom 2. Juli 1955, wird der Konkurs mangels Konkursvermögens eingestellt. Das Verfahren wird als geschlossen erklärt, wenn nicht ein Gläubiger binnen 10 Tagen die Durchführung begehrt und einen Kostenvorschuss von Fr. 500 leistet.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(SchKG. 249—251)

(L. P. 249—251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Graduatoria

(L. E. F. 249—251)

La graduatoria originale o rettificata diventa definitiva se non è impugnata nel termine di dieci giorni con un'azione promossa davanti al giudice che ha pronunciato il fallimento.

Kt. Luzern Konkursamt Luzern-Land (1334)

Abänderung des Kollokationsplanes

Im Konkurse über Frau Witwe Blank-Schärli Blanka, früher Hotel Lützelau in Weggis und Mattgrat auf Bürgenstock, liegt der infolge nachträglicher Forderungseingabe abgeänderte Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Luzern-Land zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert zehn Tagen, von der Bekanntmachung an, gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Kt. Luzern Konkursamt Luzern-Stadt (1335)

Abänderung des Kollokationsplanes

Im Konkurse über Riecke Walter, Agent, früher Herausgeber der Rätselzeitung «Quell des Wissens», wohnhaft Bruchstrasse 70, in Luzern, vormals Hegenheimerstrasse 163, in Basel, liegt der infolge nachträglicher Anerkennung von Pfandrechten durch die Konkursverwaltung und nachträglicher Forderungseingabe abgeänderte Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Luzern-Stadt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert zehn Tagen, von der Bekanntmachung an, gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Ct. de Fribourg Office des faillites de la Sarine, Fribourg (1322)

Faillie: Société immobilière Tourelles S.A., à Fribourg.
Délai pour interter action en opposition: 10 jours.

Kt. St. Gallen Konkursamt Untertoggenburg, Flawil (1336)

Gemeinschuldner: Kürsteiner Eugen, Handel mit Getreide und Futtermitteln, Flawil.

Auflage- und Anfechtungsfrist: vom 10. bis 19. Juli 1955.

Kt. Graubünden Konkursamt Davos (1337)
Kollokationsplan und Inventar

Im Konkurse über **Dorizzi Ulrich**, Kolonialwaren, Davos-Platz, liegen ab 9. Juli 1955 der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen, vom 9. Juli 1955 an gerechnet, gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Innert der gleichen Frist sind auch allfällige Beschwerden betreffend das Inventar einzureichen.

Ct. Ticino Ufficio dei fallimenti, Lugano (1323)
Modifica di graduatoria - Nuovo deposito
 (Art. 249-250 LEF)

Liquidaz. N° 8-1954.

Si rendo noto che a datare dal 9 luglio 1955 è nuovamente deposta presso lo scrivente ufficio, dove i creditori potranno prenderne visione, la graduatoria nel fallimento di **Maier Edwin**, fabbricazione marocchinerie, Lugano, modificata in seguito a successivo riconoscimento di un credito ipotecario da parte dell'amministrazione del fallimento.

Le azioni di contestazione della modifica della graduatoria dovranno essere introdotte davanti l'autorità giudiziaria entro dieci giorni dalla data della pubblicazione. In caso contrario essa considererà come riconosciuta.

Ct. Ticino Ufficio dei fallimenti di Leventina, Faido (1338)
Nuova modifica di graduatoria

Liquidazione N° 1/1955.

Eredità giacente: fu **Terzi Giacomo**, Pollegio. La graduatoria, a seguito di ammissione di un altro credito tardivamente notificato, è stata nuovamente completata e deposta a partire dal 9 luglio 1955. Il termine per la contestazione della modifica è di dieci giorni dal deposito, art. 250/251 L.F.E.F.

Verteilungsliste und Schlussrechnung — Tableau de distribution et compte final
 (SchKG 263.) (L. P. 263.)

Kt. Bern Konkursamt Thun (1329)
 Gemeinschuldner: **Baumann Emil**, Kaufmann, Hübeli 12, Steffisburg. Summarisches Verfahren. Anfechtungsfrist: bis und mit dem 19. Juli 1955.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite
 (SchKG. 268) (L.P. 268)

Kt. Zürich Konkursamt Affoltern a. A. (1339)
 Der Konkursrichter des Bezirksgerichtes Affoltern hat mit Verfügung vom 23. Juni 1955 das Konkursverfahren über **Sigg Antonius Ernst**, 1925, von Kleinandelfingen, Werkzeugmacher, früher in Hedingen (nun in Zürich 6, Wehntalerstrasse 1) als geschlossen erklärt.

Kt. Aargau Konkursamt Aarau (1345)
 Gemeinschuldner: **Wohlschlegel Paul**, 1919, Kaufmann, von Basel, in Aarau. Datum des Schlusses: 6. Juli 1955.

Kt. Thurgau Bezirksgericht Kreuzlingen (1340)
Konkursschluss und Einstellung im Aktivbürgerrecht
 Das Bezirksgericht Kreuzlingen hat heute im Konkurse des **Müller Walter**, Mechaniker, geb. 15. April 1925, von Kreuzlingen, s. Zt. in Tägerwilten, nunmehr in Lausanne, avenue Vinet 8, Schluss erkannt und den Gemeinschuldner bis zum 31. Juli 1957 im Aktivbürgerrecht eingestellt.
Romanshorn, 6. Juli 1955. Gerichtskanzlei Kreuzlingen.

Liegenschaftsverwertungen im Pfändungs- und Pfandverwertungsverfahren
 (SchKG. 138, 142; VZG. vom 23. April 1920, Art. 29)

Es ergeht hiermit an die Pfandgläubiger und Grundlastberechtigten die Aufforderung, dem unterzeichneten Betreibungsamt binnen der Eingabefrist ihre Ansprüche an dem Grundstück insbesondere auch für Zinsen und Kosten anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin. Innert der Frist nicht angemeldete Ansprüche sind, soweit sie nicht durch die öffentlichen Bücher festgestellt sind, von der Teilnahme am Ergebnis der Verwertung ausgeschlossen.

Innert der gleichen Frist sind auch alle Dienstbarkeiten anzumelden, welche vor 1912 unter dem früheren kantonalen Recht begründet und noch nicht in die öffentlichen Bücher eingetragen worden sind. Soweit sie nicht angemeldet werden, können sie einem gutgläubigen Erwerber des Grundstückes gegenüber nicht mehr geltend gemacht werden, sofern sie nicht nach den Bestimmungen des Zivilgesetzbuches auch ohne Eintragung im Grundbuch dinglich wirksam sind.

Kt. Zürich Betreibungsamt Embrach (1341²)
 Schuldnerin und Pfandigentümerin: **Baerco A.G.**, Seifenfabrik, Hintergasse, Embrach. Steigerungstag: Freitag, den 19. August 1955, 14.30 Uhr. Steigerungsort: Restaurant «Zur Linde», Embrach. Eingabefrist: bis 29. Juli 1955.

Auflegung der Steigerungsbedingungen und des Lastenverzeichnisses auf dem Betreibungsamt Embrach vom 5. bis 15. August 1955.

Grundpfand: laut Grundprotokoll Embrach Bd. 33, S. 141:

In der Gemeinde Embrach gelegen: Ein Wohnhaus mit Werkstätte und Schopf, Assek. Nr. 334, zusammen für Fr. 125 000 versichert (1948), nebst ca. 36 Aren Gebäudegrundfläche, Hofraum, Gemüse- und Baumgarten. Grenzen laut Grundprotokoll.

Zugehör: 1 Schlagmühle mit Staubabsauger, 1 Siederührwerk mit Dreiganggetriebe, 1 Knet- und Mischmaschine «Pfleiderer», 1 Mischmaschine mit 3 Mischkesseln, 1 automatische Seifenpresse, mit Förderband, 1 Fusspendelpresse, 1 Bürstenmaschine, 1 Elektromotor und Transmissionen.

Betreibungsamtliche Schätzung: Grundstück Fr. 66 000.—
 Zugehör Fr. 2 000.—
 zusammen Fr. 68 000.—

Die Verwertung erfolgt auf Verlangen des Grundpfandgläubigers im 1. Range.

Der Erwerber hat an der Steigerung, unmittelbar vor dem Zuschlag, auf Abrechnung an der Kaufsumme Fr. 3000 bar zu bezahlen. Im übrigen wird auf die Steigerungsbedingungen verwiesen.

Embrach, den 9. Juli 1955. **Betreibungsamt Embrach: F. Ganz.**

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungselngabe
 (SchKG 295, 296, 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers
 (L. P. 295, 296, 300.)

Den nachbenannten Schuldnern ist eine Nachlassstundung bewilligt worden. Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen innert der Eingabefrist beim Sachwalter einzugeben, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberichtig wären.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire. Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Moratoria pel concordato e invito al creditori d'insinuare i loro crediti
 (L. E. F. 295, 296, 300)

I debitori qui sotto nominati hanno ottenuto una moratoria. I creditori sono invitati ad insinuare i loro crediti presso il commissario nel termine stabilito per le insinuazioni, sotto la comminatoria che in caso di omissione non avranno diritto di voto nelle deliberazioni sul concordato.

Kt. Graubünden Konkurskreis Chur (1342)

Schuldnerin: Firma **Tex A.G., Chur**, Fabrikation und Verkauf von Textilien jeder Art, sowie verwandter Artikel. Datum der Stundungsbewilligung durch den Kreisgerichtsausschuss Chur: 2. Juli 1955.

Dauer der Nachlassstundung: vier Monate. Sachwalter: **J. Erni**, Konkursbeamter, Chur. Eingabefrist: bis zum 30. Juli 1955. Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen unter Angabe allfälliger Pfand- und Vorzugsrechte beim von der Nachlassbehörde ernannten Sachwalter anzumelden. Die Einladung zur Gläubigerversammlung wird später erfolgen. Gleichzeitig wird dann der Termin der Aktenaufgabe bekanntgegeben.

Ct. Ticino Circondario di Lugano (1346)
 Debitrice: Ditta «**Vulcano**» Canonica e Toscanelli, società in nome collettivo, Dino.

Decreto di moratoria della pretura di Lugano-Campagna: 6 luglio 1955. Commissario per il concordato: avv. **Alberto Verda**, via Vegezzi 1, Lugano. Termine per le notifiche dei crediti: entro il 5 agosto 1955. Adunanza dei creditori: il 10 ottobre 1955, alle ore 14.30, nella aula delle udienze della pretura di Lugano-Campagna. Esame degli atti: dal 30 settembre 1955, presso lo studio del commissario.

Ct. de Vaud Arrondissement de Moudon (1324)

Débiteur: **von Gunten Frédéric**, grains et farines, à Moudon. Date de l'octroi du sursis par décision du président du Tribunal civil du district de Moudon: 30 juin 1955. Durée du sursis concordataire: trois mois. Commissaire au sursis: **M. Bigler**, préposé aux faillites, Moudon. Délai pour les productions: 29 juillet 1955. Les créanciers sont invités à produire leurs créances au commissaire. Assemblée des créanciers: mercredi le 31 août 1955, à 14 heures 15, en salle du Tribunal, Hôtel de Ville, à Moudon. Examen des pièces: dès le 20 août 1955, au bureau de commissaire, à Moudon.

Ct. de Neuchâtel Arrondissement de Neuchâtel (1347)

Débiteur: **Steigmeyer-Gratraud Gustave**, fils, employé de bureau, faubourg de la Gare 15, à Neuchâtel. Date de l'ordonnance accordant le sursis: 25 avril 1955. Commissaire au sursis: **Jean Guglielmi**, préposé à l'Office des poursuites de Neuchâtel. Délai pour les productions: 29 juillet 1955, inclusivement. Assemblée des créanciers: mercredi 7 septembre 1955, à 15 heures, à l'Hôtel de Ville de Neuchâtel, salle du Tribunal II. Délai pour prendre connaissance des pièces: pendant les 10 jours précédant l'assemblée des créanciers, au bureau du commissaire.

Verlängerung der Nachlassstundung — Prorogation du sursis concordataire
 (SchKG. 295, Abs. 4) (LP. 295, al. 4)

Kt. Bern Konkurskreis Interlaken (1343)

Die dem **Kälin Alois Werner**, Hotelier, früher zum Hotel Terrace Palace, in Engelberg, nun in Unterseen, am 5. März 1955 erteilte Nachlassstundung ist durch Verfügung des Gerichtspräsidenten I von Interlaken am 4. Juli 1955 um zwei Monate, das heisst bis und mit 5. September 1955, verlängert worden.

Interlaken, 6. Juli 1955. Der Sachwalter: **Dr. W. Bettler**.

Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages
 (SchKG. 304, 317)

Délibération sur l'homologation de concordat
 (L. P. 304, 317)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Solothurn Richteramt Solothurn-Lebern, Solothurn (1330)

Den Gläubigern des Schuldners **Fellmann Theodor**, von Uffikon (Luzern), Ingenieur, wohnhaft in Solothurn, Weissensteinstrasse 12, Inhaber der im Handelsregister eingetragenen Einzelfirma **Th. Fellmann**, Elwex Elektromotoren- und Apparatefabrik, mit Sitz in Luterbach, wird hiermit zur Kenntnis gebracht, dass die Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages Freitag, den 15. Juli 1955, vormittags 8.15 Uhr, vor Amtsgericht von Solothurn-Lebern, in Solothurn, Amthaus, I. Stock, stattfinden wird.

Allfällige Einsprachen sind an dieser Verhandlung mündlich oder vorher schriftlich anzubringen.

Solothurn, den 5. Juli 1955.

Der Gerichtspräsident von Solothurn-Lebern:
Dr. O. Furrer.

Ct. de Vaud Tribunal du district de Lausanne (1325)

Le président du Tribunal du district de Lausanne, à vous tous tiers intéressés, d'office vous êtes cités à comparaître à mon audience de jeudi 14 juillet 1955, à 9 heures, au Palais de justice de Montbenon, à Lausanne, premier étage, alle ouest, pour voir statuer sur l'homologation du concordat présenté à ses créanciers par Boder Henri, transports, chemin du Risoux 17, à Lausanne.

Les créanciers qui entendent s'opposer à l'homologation doivent, sous peine de perdre leur droit de recours, se présenter à l'audience ou se déterminer par écrit.

Lausanne, le 4 juillet 1955.

Le président: J. G. Favey.

Kollokationsplan im Nachlassverfahren

(SchKG 249, 250, 293 ff.)
(Art. 316 g SchKG)

Kt. Luzern Konkurskreis Luzern (1344)**Abänderung des Kollokationsplanes**

Im Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung der Kommanditgesellschaft Huber R. & Co. in Liquidation, Velos en gros, Luzern, Hallwylweg 12, liegt der infolge nachträglicher Anerkennung einer Forderung abgeänderte Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern im Bureau des unterzeichneten, gerichtlich bestellten Liquidators zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innerhalb 10 Tagen, von dieser Bekanntmachung an beim zuständigen Gerichte anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet wird.

Luzern, den 6. Juli 1955.

Der gerichtlich bestellte Liquidator
im Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung
der Kommanditgesellschaft R. Huber & Co.:
J. Steiger, Sachwalterbureau,
Luzern, Pilatusstrasse 34.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio**Stiftungen - Fondations - Fondazioni**

Publikationen betreffend Stiftungen erscheinen nur in der Samstagsausgabe
Les publications concernant les fondations paraissent seulement le samedi

Zürich — Zurich — Zurigo**Berichtigung.**

Personalfürsorgestiftung der Gebr. Hartmann Aktiengesellschaft Zürich, in Zürich 11 (SHAB. Nr. 146 vom 25. Juni 1955, Seite 1672). Das Geschäftsdomizil befindet sich an der Neunbrunnenstrasse 41 (nicht Neunbrunnenstrasse), in Zürich 11 (bei der «Gebr. Hartmann Aktiengesellschaft»).
29. Juni 1955.

Personalfürsorgestiftung der Firma Schaffroth & Späti, in Winterthur 1 (SHAB. Nr. 281 vom 30. November 1946, Seite 3498). Mit Beschluß des Bezirksrates Winterthur vom 27. Mai 1955 ist die Stiftungsurkunde abgeändert worden. Der Name der Stiftung lautet **Personalfürsorgestiftung der Firma Schaffroth & Späti**, Inhaber Max Späti & Co., Winterthur. Die Unterschrift von Albert Schaffroth ist erloschen. Max Späti, bisher Aktuar, führt nun als Präsident des Stiftungsrates Einzelunterschrift. Im weitem ist Einzelunterschrift erteilt worden an August Klingelfuß, von Basel, in Winterthur, Mitglied des Stiftungsrates.
29. Juni 1955.

Wohlfahrtsfonds der Halba A.G., in Zürich 3 (SHAB. Nr. 96 vom 26. April 1947, Seite 1139). Die Unterschrift von Dr. Paul Müller ist erloschen. Neu führt Einzelunterschrift Hansruedi Müller, von Bischofszell, in Kilchberg (Zürich), Präsident des Stiftungsrates.
29. Juni 1955.

Wohlfahrtsstiftung für die Angestellten der Helios Holding A.G., Zürich, und der Etincelle-Zündholzkontor A.G., Zürich, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 170 vom 25. Juli 1954, Seite 1924). Die Unterschrift von Heinrich Weber ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien Alfred Jakob, von Ins (Bern), in Zürich, Mitglied des Stiftungsrates.
29. Juni 1955.

Stiftung für Personalfürsorge der Firma Stadthof-Posthotel A.G. Zürich, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 1 vom 3. Januar 1948, Seite 2). Die Unterschrift von Fritz Vogel-Mast ist erloschen. Kaspar Vogel-Weber, nun in Kilchberg (Zürich), Mitglied des Stiftungsrates, ist jetzt Präsident desselben; er führt weiter Einzelunterschrift. Neu führt Einzelunterschrift Hans Vogel-Steuer, von Glarus, in Zürich, Mitglied des Stiftungsrates.
29. Juni 1955.

Arbeiter-Pensionskasse der Zürcher Ziegeleien, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 94 vom 24. April 1954, Seite 1047). Die Unterschrift von Jakob Schmidheiny ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien Peter Schmidheiny, von Balgach (St. Gallen), in Zürich, Präsident des Stiftungsrates.
29. Juni 1955.

Fürsorgestiftung der Firma Werner Bosshardt Mühle Balchenstahl, in Hittnau (SHAB. Nr. 127 vom 3. Juni 1950, Seite 1447). Louis Füllemann, Präsident des Stiftungsrates, ist nicht mehr Aktuar. Neu führt Kollektivunterschrift Willi Rüegg, von und in Hittnau, Aktuar des Stiftungsrates. Präsident Louis Füllemann zeichnet mit Aktuar Willi Rüegg oder Verwalter Paul Dietrich.
2. Juli 1955.

Personalfürsorgestiftung der Firma E. Bosshard-Spörri, Confiserie am Bahnhof, Winterthur, in Winterthur. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 7. Juni 1955 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge und den Schutz für die Angestellten und Arbeiter der Firma «E. Bosshard-Spörri, Confiserie am Bahnhof», in Winterthur, gegen die wirtschaftlichen Folgen des Erwerbsausfalles im Falle von Alter und Invalidität derselben, die Ausrichtung von Leistungen bei Ableben eines Angestellten oder Arbeiters an den überlebenden Ehegatten, die Nachkommen und die Eltern sowie an die von ihm unterhaltenen Personen

und die Ausrichtung von Zuwendungen an die Angestellten und Arbeiter im Falle von Krankheit, Unfall oder sonstiger unverschuldeter Notlage. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von einem bis drei Mitgliedern und die Kontrollstelle. Die Stiftung wird vertreten durch Ernst Bosshard, von Wädenswil, in Winterthur, Präsident des Stiftungsrates, mit Einzelunterschrift, sowie durch Gertrud Bosshard, von Wädenswil, in Winterthur, und Hans Risi, von und in Winterthur, weitere Mitglieder des Stiftungsrates, mit Kollektivunterschrift zu zweien. Geschäftsdomizil: Stadthausstrasse 145, in Winterthur 1 (bei der Firma «E. Bosshard-Spörri, Confiserie am Bahnhof»).

5. Juli 1955.

Stiftung zur Fürsorge für Angestellte und Arbeiter der Eulachgarage A.G., in Winterthur 1 (SHAB. Nr. 302 vom 27. Dezember 1945, Seite 3251). Die Unterschrift von Eduard Geilinger ist erloschen. Neu führt Einzelunterschrift Georg Sulzer, von und in Winterthur, Mitglied des Stiftungsrates.

5. Juli 1955.

Fürsorgestiftung der Accumulatoren-Fabrik Oerlikon, in Zürich 11 (SHAB. Nr. 63 vom 15. März 1952, Seite 716). Die Unterschrift von Ernst Hemmig ist erloschen. Hans Keller führt Kollektivunterschrift zu zweien nun als Vizepräsident des Stiftungsrates.

5. Juli 1955.

Versicherungseinrichtung des Flugpersonals der «Swissair» Schweizerische Luftverkehr-Aktiengesellschaft, in Zürich 1, Stiftung (SHAB. Nr. 287 vom 6. Dezember 1952, Seite 2979). Zum Geschäftsführer mit Kollektivunterschrift zu zweien wurde bestellt Dr. Fritz Kummer, von Limpach (Bern), in Zürich.

6. Juli 1955.

Fürsorgefonds der Ferrostahl A.G., Zürich, in Zürich. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 27. Juni 1955 eine Stiftung. Diese bezweckt die Fürsorge für die männlichen und weiblichen Arbeitnehmer der «Ferrostahl A.G.», in Zürich, im Falle von Alter, Tod, Krankheit, Unfall sowie unverschuldeter Notlage. Die Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von 3 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Kollektivunterschrift führen Max Marcus, von Mosogno, in Zürich, Präsident, und René Ebner, von und in Zürich, Protokollführer des Stiftungsrates. Domizil: Quellenstrasse 31, in Zürich 5 (bei der Ferrostahl A.G.).

Bern — Berne — Berna**Bureau Interlaken**

6. Juli 1955.

Hans Nabholz-Schaefer-Stiftung, in Wengen, Gemeinde Lauterbrunnen (SHAB. Nr. 154 vom 5. Juli 1939, Seite 1400). Aus dem Stiftungsrat ist der Präsident Fritz Thöni infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als Präsident gewählt: Fritz Gertsch-Abbühl, von Lauterbrunnen, in Wengen, Gemeinde Lauterbrunnen, Präsident, Vizepräsident und Sekretär zeichnen kollektiv zu zweien.

Bureau Trachselwald

6. Juli 1955.

Personalstiftung der Firma Zürcher & Cie. AG, Huttwil, in Huttwil (SHAB. Nr. 301 vom 24. Dezember 1954, Seite 3307). Gemäß öffentlicher Urkunde vom 15. März 1955 wurde die Stiftungsurkunde abgeändert. Diese Aenderung wurde am 30. April 1955 durch den Gemeinderat Huttwil und am 17. Mai 1955 durch den Regierungsrat des Kantons Bern genehmigt. Die publikationspflichtigen Tatsachen erfahren keine Aenderung.

Glarus — Glaris — Glarona

30. Juni 1955.

Fürsorgekasse der A.-G. für Ueberseeische Brauereien, in Glarus (SHAB. Nr. 9 vom 12. Januar 1952, Seite 88). Die Unterschrift von Werner Fierz ist infolge Todes erloschen. Neu wurde in den Stiftungsrat gewählt: Hubert Sobotka, von Zumikon (Zürich), in Küssnacht (Zürich). Er zeichnet zu zweien mit einem andern Mitglied des Stiftungsrates.

Freiburg — Fribourg — Friburgo**Bureau de Romont (district de la Glâne)**

20 juin 1955.

Fondation Madeleine, à Rue (FOSC. du 29 novembre 1947, N° 280, page 3531). Robert Capitaine, jusqu'à présent gérant, devient président du conseil de direction. Il a transféré son domicile personnel à Lausanne. Jean Bettin (ancien) devient gérant. La fondation continue à être engagée par la signature collective à deux des membres de la direction, Anna Miche, Robert Capitaine et Jean Bettin. Le domicile de la fondation est transféré chez Louis Demierre, juge.

Solothurn — Soleure — Soletta**Bureau Stadt Solothurn**

30. Juni 1955.

Personalfürsorgefonds der Solothurnischen Handelskammer, in Solothurn (SHAB. Nr. 128 vom 6. Juni 1953, Seite 1380). Urs Sieber, Dr. Robert Schild-Howald und Dr. Rudolf Ulrich sind infolge Demission aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Der Stiftungsrat setzt sich neu wie folgt zusammen: Arnold Bally, von und in Schönenwerd, Präsident; Hans Kottmann, von und in Solothurn, Vizepräsident; Dr. Hans Zimmermann, von Mühledorf (Solothurn), in Muri (Bern). Sie zeichnen zu zweien.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

4. Juli 1955.

Wohlfahrtsfonds der Firma R. Bloch & Co., in Basel (SHAB. Nr. 86 vom 14. April 1951 Seite 913). Die Stiftung wurde gemäß Beschluß des Stiftungsrates vom 28. März 1955 und mit Zustimmung des Justizdepartements des Kantons Basel-Stadt vom 17. Februar 1955 aufgelöst und ist nach beendigter Liquidation erloschen.

4. Juli 1955.

Personalfürsorgestiftung der Firma Bercher & Zimmer, Architekten SIA/ FSA in Basel, in Basel (SHAB. Nr. 78 vom 3. April 1954, Seite 869). Durch Urkunde vom 23. Juni 1955 wurde das Stiftungsstatut mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 28. Juni 1955 geändert. Der Name der Stiftung lautet nun: **Personalfürsorgestiftung der Firma Wilhelm Zimmer, Architekt SIA/ FSAI in Basel**. Die Unterschrift des bisherigen Stiftungsrates Emil Gustav Bercher-Liniger ist erloschen.

4. Juli 1955.

Personalfürsorgestiftung der Firma Stehlin & Co., in Basel. Unter diesem Namen besteht auf Grund der Urkunde vom 25. Juni 1955 eine Stiftung. Sie bezweckt, den Angestellten und Arbeitern der Kommanditgesellschaft Stehlin & Co. oder einer allfälligen Rechtsnachfolgerin sowie den Angehörigen der erwähnten Arbeitnehmer Unterstützungen zu gewähren, um insbesondere die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Krankheit und Tod abzuwenden oder zu mildern. Der Stiftungsrat besteht aus 2 bis 5 Mitgliedern. Unterschrift führen die Stiftungsratsmitglieder Adolf Stehlin-Braun, von Allschwil, in Neuwelt, Gemeinde Münchenstein, als Präsident; Richard Schranz-Hollmann, von Basel, und Johann Frank-Neuner, von Langnau (Bern), beide in Basel. Der Präsident zeichnet je mit einem der übrigen Mitglieder. Domizil: Spitalstrasse 18.

Basel-Landschaft — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

30. Juni 1955.

Personalfürsorgestiftung der Firma Ronda A.G., in Lausen (SHAB. Nr. 304 vom 29. Dezember 1951, Seite 3239). Der Präsident des Stiftungsrates heisst nun William Mosset-Grauwiler und wohnt jetzt in Basel. Die Unterschrift der Sekretärin des Stiftungsrates Dora Grauwiler ist erloschen. Sekretär des Stiftungsrates ist nun Max Fiechter, von Böckten, in Gelterkinden. Er zeichnet mit dem Präsidenten zu zweien.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell Rh. ext. — Appenzello est.

30. Juni 1955.

Personalfürsorgestiftung Walser & Co., in Wald (SHAB. Nr. 126 vom 31. Mai 1952, Seite 1400). Durch Beschluss des Stiftungsrates vom 12. Mai 1955 und mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 28. Juni 1955 ist die Stiftungsurkunde abgeändert worden. Die Stiftung bezweckt die Fürsorge für die Arbeiter und Angestellten der Stifterfirma und allenfalls für ihre Hinterbliebenen sowie ihren Schutz gegen die wirtschaftlichen Folgen von unverschuldeter Notlage, Alter, Invalidität, Unfall, Krankheit und Tod.

1. Juli 1955.

Stiftung Personalfürsorge Schläpfer & Co. Herisau, in Herisau (SHAB. Nr. 20 vom 25. Januar 1944, Seite 195). Die Unterschrift von Albert Schläpfer-Schaefer ist infolge Todes erloschen. Neuer Präsident ist Otto Schläpfer-Soland, von Rehetobel, in Herisau, bisher Mitglied des Stiftungsrates. Zum neuen Mitglied des Stiftungsrates wurde ernannt Werner Appenzeller, von St. Gallen, in Herisau. Beide führen Einzelunterschrift.

Aargau — Argovie — Argovia

29. Juni 1955.

Personalfürsorgefonds der Bumax Werke A.-G. Dürrenäsch, in Dürrenäsch, in Konkurs (SHAB. Nr. 296 vom 17. Dezember 1949, Seite 3289). Diese Stiftung wird nach beendigem Konkursverfahren von Amtes wegen gelöscht.

2. Juli 1955.

Personalfürsorgefonds der Firma Baumann & Cie A.-G., Eisengießerei u. Maschinenfabrik Suhr, in Suhr, Stiftung (SHAB. Nr. 282 vom 1. Dezember 1951, Seite 2988). Karl Wildi, Aktuar/Verwalter, ist aus dem Stiftungsrate ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Präsident und Vizepräsident des Verwaltungsrates sind nun zu zweien kollektiv unterschreibsberechtigt.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

5. Juli 1955.

Personalfürsorgestiftung der Firma Hans Steiner, in Frauenfeld. Unter diesem Namen besteht auf Grund der Stiftungsurkunde vom 15. März 1955 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Arbeiter und Angestellten der Stifterfirma und allenfalls für die Hinterbliebenen und ihren Schutz gegen die wirtschaftlichen Folgen von unverschuldeter Notlage, Alter, Invalidität, Unfall, Krankheit und Tod. Die Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat und die Kontrollstelle. Der Stiftungsrat besteht aus 3 oder mehr Mitgliedern, wovon mindestens ein Mitglied durch die Arbeiter und Angestellten gewählt wird. Der Präsident Hans Steiner und die Protokollführerin Ida Steiner, beide von und in Frauenfeld, vertreten die Stiftung mit Einzelunterschrift. Domizil: Zürcherstrasse 114.

Tessin — Tessin — Ticino**Distretto di Mendrisio**

30 giugno 1955.

Cassa malattia operai della Eigenmann & Lanz, società anonima, in Mendrisio (FUSC. del 26 novembre 1949, N° 278, pagina 3081). Edoardo Baumgartner, decesso, non fa più parte del consiglio di amministrazione; la sua firma è di conseguenza estinta. In sua sostituzione è stato nominato Teodoro Egger, di Teodoro, da Tablat (S. Gallo), in Mendrisio, con firma collettiva col presidente.

30 giugno 1955.

Cassa soccorso operai della Eigenmann & Lanz, società anonima, in Mendrisio (FUSC. del 26 novembre 1949, N° 278, pagina 3081). Edoardo Baumgartner, decesso, non fa più parte del consiglio di amministrazione; la sua firma è di conseguenza estinta. In sua sostituzione è stato nominato Teodoro Egger, di Teodoro, da Tablat (S. Gallo), in Mendrisio, con firma collettiva col presidente.

30 giugno 1955.

Cassa di previdenza operai della Eigenmann & Lanz, società anonima, in Mendrisio (FUSC. del 26 novembre 1949, N° 278, pagina 3081). Edoardo Baumgartner, decesso, non fa più parte del consiglio di amministrazione; la sua firma è di conseguenza estinta. In sua sostituzione è stato nominato Teodoro Egger, di Teodoro, da Tablat (S. Gallo), in Mendrisio, con firma collettiva col presidente.

30 giugno 1955.

Cassa di Soccorso Impiegati della ditta Eigenmann & Lanz, S.A., in Mendrisio (FUSC. del 22 dicembre 1951, N° 300, pagina 3181). Edoardo Baumgartner, decesso, non fa più parte del consiglio direttivo; la sua firma è di conseguenza estinta. In sua sostituzione è stato nominato Teodoro Egger, di Teodoro, da Tablat (S. Gallo), in Mendrisio, con firma collettiva col presidente o vicepresidente.

30 giugno 1955.

Cassa di Previdenza degli Impiegati della Ditta Eigenmann & Lanz, Società Anonima, in Mendrisio (FUSC. dell'8 dicembre 1951, N° 288, pagina

3052). Edoardo Baumgartner, decesso, non fa più parte del consiglio direttivo; la sua firma è di conseguenza estinta. In sua sostituzione è stato nominato Teodoro Egger, di Teodoro, da Tablat (S. Gallo), in Mendrisio, con firma collettiva a due.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel**Bureau de La Chaux-de-Fonds**

8 juin 1955.

Fonds de Prévoyance en faveur du personnel de la maison Blum et Flückiger S.A., à La Chaux-de-Fonds (FOSC. du 13 octobre 1951, N° 240). Dans sa séance du 7 mai 1955, la fondation a modifié son nom en **Fonds de prévoyance en faveur du personnel de la maison Blum et Cie S.A.** Le conseil communal de La Chaux-de-Fonds, en qualité d'autorité de surveillance, a approuvé cette modification en date du 23 mai 1955. La signature de Charles-Ernest Flückiger, démissionnaire, est radiée. Raymond Blum, membre déjà inscrit, est nommé secrétaire. A été nommée nouveau membre du conseil de fondation Jeanne Corbat, de Vendlincourt, à Saignelégrie. Le président et le secrétaire signent à deux entr'eux ou avec l'un des autres membres du conseil.

Genève — Genève — Ginevra1^{er} juillet 1955.

Fonds de prévoyance en faveur du personnel de la société anonyme de l'Hôtel de la Paix, à Genève. Sous cette dénomination, il a été constitué, suivant acte authentique du 22 juin 1955, une fondation qui a pour but de venir en aide par des secours, aux employés stables de la «Société anonyme de l'Hôtel de la Paix», à Genève, qui seraient dans la gêne par suite de retraite, d'invalidité, de vieillesse, de maladie, d'accident, de chômage. En cas de décès de l'un d'eux, la fondation pourra venir en aide à sa famille. La fondation pourra également constituer ou parfaire des pensions à d'anciens employés de la fondation. La fondation est administrée par un conseil de fondation d'un à trois membres, actuellement composé de: Walter Schaub, président, de Diepflingen (Bâle-Campagne), Aloys Auber, secrétaire, de Genève, et Ellen Auber, de Genève, tous trois à Genève, lesquels signent individuellement. Domicile: 9-11, quai du Mont-Blanc, dans les locaux de la «Société anonyme de l'Hôtel de la Paix».

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum**Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale****Marken — Marques — Marche****Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni**

Nr. 156587.

Hinterlegungsdatum: 5. April 1955, 18 Uhr.

The Kaymet Company, Kaymet Works, 41, Kennington Lane, London (Grossbritannien). — Fabrik- und Handelsmarke.

Haushaltartikel, insbesondere Servierbretter, fahrbare Serviertische, Geschirr (auch aus Metall), insbesondere Näpfe, Schalen, Vasen und Trinkgefässe, Zigarettenetuis, Aschenbecher und Ziermetallwaren, einschliesslich Bilderrahmen.

KAYMET

Nr. 156588.

Hinterlegungsdatum: 6. April 1955, 19 Uhr.

Robertshaw-Fulton Controls Company, 110 East Otterman Street, Greensburg (Pennsylvania, USA). — Fabrik- und Handelsmarke.

Thermostatische Temperatur-Regler und deren Bestandteile für Gas- und elektrische Kochherde, Kochapparate und Heizplatten.

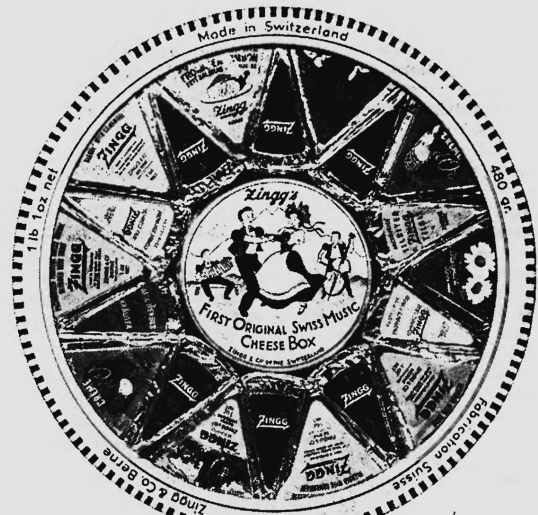
THERMAL EYE

Nr. 156589.

Hinterlegungsdatum: 19. April 1955, 14 Uhr.

Zingg & Co., Dorggasse 12, Bern (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Schachtelkäse.



N° 156590. Date de dépôt: 21 avril 1955, 14 h.
Montres Exactus S.A., Champreveyres 2, Neuchâtel (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Montres, parties de montres et étuis.



N° 156591. Date de dépôt: 21 avril 1955, 14 h.
Montres Exactus S.A., Champreveyres 2, Neuchâtel (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Montres, parties de montres et étuis.



Nr. 156592. Hinterlegungsdatum: 1. Mai 1955, 1 Uhr.
J. Disch Söhne, Bahnhofstrasse 184, 187, 280, Othmarsingen (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Konfiserie und Biskuits.

*Disch
Fic-nic*

N° 156593. Date de dépôt: 9 mai 1955, 17 h.
Compagnie des Montres Favre-Leuba S.A., rue Diday 10, Genève (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Articles d'horlogerie, montres, mouvements de montres et leurs pièces détachées, boîtes de montres.

EL BUZO

N° 156594. Date de dépôt: 10 mai 1955, 17 h.
Fabrique Suisse des produits au lait Guigoz S.A., Vuadens (Fribourg, Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Produits pharmaceutiques et diététiques.

HYPERPROTIDINE

N° 156595. Date de dépôt: 10 mai 1955, 17 h.
Fabrique Suisse des produits au lait Guigoz S.A., Vuadens (Fribourg, Suisse).
Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement de la marque N° 86188. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 10 mai 1955.

Beurre, lait condensé, farine lactée, poudre de lait, fromage et autres articles au lait, savoir: chocolat, extrait de chocolat, cacao, articles de confiserie et de pâtisserie, boissons de toute nature, café, thé, sucre, conserves, épices, articles de réclame.



Nr. 156596. Hinterlegungsdatum: 13. Mai 1955, 12 Uhr.
Temp-Resisto Corporation, 209 West 38th Street, New York (USA).
Fabrik- und Handelsmarke.

Textilgewebe aller Art.

TEMPRESIST

N° 156597. Date de dépôt: 18 mai 1955, 18 h.
Coopératives Réunies, rue de la Serre 43, La Chaux-de-Fonds (Suisse).
Marque de fabrique.

Produits pharmaceutiques.

NÉRAZINE

N° 156598. Date de dépôt: 24 mai 1955, 20 h.
Société Vinicole de Perroy, Perroy (Suisse). — Marque de commerce.

Vin blanc suisse.

RIANTS CÔTEAUX

N° 156599. Date de dépôt: 27 mai 1955, 18 h.
Imperial Chemical (Pharmaceuticals) Limited, Imperial Chemical House, Millbank, Londres S. W. 1 (Grande-Bretagne).
Marque de fabrique et de commerce.

Substances pharmaceutiques, vétérinaires et sanitaires et désinfectants.

HIBITANE

Nr. 156600. Hinterlegungsdatum: 1. Juni 1955, 11 Uhr.
Intra Industrie-Handels-Gesellschaft mbH., Marktplatz 5, Basel (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Im Baufach zur Verwendung gelangende Apparate, Aufzüge, Beschläge, Einrichtungen, Gerüste, Krane, Maschinen, Motoren, Schalungsroste, Schalungspanner, Schalungsträger, Spriessköpfe, Vorrichtungen, Werkzeuge und Winden.

INTRA

N° 156601. Date de dépôt: 2 juin 1955, 20 h.
Fabriques des Montres Zénith S.A. (Zenith Watch Manufacturing Ltd.), Billodes 32, Le Loele (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.

Tous produits horlogers, montres, mouvements de montres, cadrans, parties de montres, étuis de montres et articles d'emballage s'y rapportant, pendulerie et appareils divers.

ZENIBLOC

N° 156602. Date de dépôt: 2 juin 1955, 20 h.
Fabriques des Montres Zénith S.A. (Zenith Watch Manufacturing Ltd.), Billodes 32, Le Loele (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.

Tous produits horlogers, montres, mouvements de montres, cadrans, parties de montres, étuis de montres et articles d'emballage s'y rapportant, pendulerie et appareils divers.

ZENIDATE

N° 156603. Date de dépôt: 2 juin 1955, 20 h.
Fabriques des Montres Zénith S.A. (Zenith Watch Manufacturing Ltd.), Billodes 32, Le Loele (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.

Tous produits horlogers, montres, mouvements de montres, cadrans, parties de montres, étuis de montres et articles d'emballage s'y rapportant, pendulerie et appareils divers.

ZENISTONE

Umtausch, Konversion oder Regulierung der belgischen Titel

(Regentenbeschluss vom 17. Januar 1949)

«Moniteur belge» Nr. 149, vom 29. Mai 1955

Mitteilung Nr. 138

Die «Caisse des Dépôts et Consignations», Coudenberg 26, in Brüssel, nimmt gegenwärtig folgende Operationen vor:

Auszahlung folgender Verteilungen zu den Aktien von Fr. 100 der liquidierten «S.A. Chemin de fer vicinal d'Ans à Oreye et Extensions», in Waremmé:

1. Verteilung: Fr. 217.—;
2. Verteilung: Fr. 100.—;
3. Verteilung: Fr. 40.—;
4. Verteilung: Fr. 15.55 (gegen Ueberlassung der Titel).

Zur Orientierung wird mitgeteilt, dass die Aktien von Fr. 100, für welche die zweite Verteilung am 6. Oktober 1944 einkassiert wurde, von der Titelauszahlung befreit sind.

Auszahlung folgender Verteilungen, die letzte gegen Ueberlassung der Titel, zu den Aktien von Fr. 100 der liquidierten «S.A. Fonderie nationale des Bronzes» (vormals «Firma J. Petermann»):

1. Verteilung: Fr. 50.—;
2. Verteilung: Fr. 50.—;
3. Verteilung: Fr. 40.—.

Zur Orientierung wird mitgeteilt, dass die Aktien von Fr. 100, für welche die erste Verteilung am 6. Oktober 1944 einkassiert wurde, von der Titelauszahlung befreit sind.

Folgende Auszahlungen, gegen Ueberlassung der Titel:

- Fr. 37.— zu den Kapitalaktien;
Fr. 6.727 zu den Gründeranteilen;
Fr. 148.— zu den Anteilscheinen,

der liquidierten «S.A. Compagnie belgo-coloniale de Constructions métalliques».

Zur Orientierung wird mitgeteilt, dass nur die Anteilscheine der Titelauszahlung unterstellt sind.

Diese Operationen, die den Bestimmungen des obgenannten Beschlusses entsprechen, sollen am 30. August 1955 abgeschlossen sein.

Folgende Auszahlungen, gegen Ueberlassung der Titel:

- a) Fr. 300 zu den ausgelosten Obligationen von Fr. 500;
b) 1. Verteilung: Fr. 142.—; } zu den nicht ausgelosten Obligationen von
2. Verteilung: Fr. 19.25 } Fr. 500,

der liquidierten «S.A. du Canal de Biaton à Ath et de la Dendre camalisée à Ath».

Zur Orientierung wird mitgeteilt, dass die Obligationen von Fr. 500, für welche die erste Verteilung am 6. Oktober 1944 einkassiert wurde, von der Titelauszahlung befreit sind.

Auszahlung folgender Verteilungen zu den Stammaktien von Fr. 500 der liquidierten «S.A. Antwerpsche Trocadero»:

1. Verteilung: Fr. 150.—;
2. Verteilung: Fr. 100.—;
3. Verteilung: Fr. 25.—.

Zur Orientierung wird mitgeteilt, dass die Stammaktien von Fr. 500, für welche die zweite Verteilung am 6. Oktober 1944 einkassiert wurde, von der Titelauszahlung befreit sind.

Auszahlung von Fr. 500, gegen Ueberlassung der Titel, zu den Obligationen von Fr. 500 der liquidierten «S.A. Filsoletis» (vormals «Nouvelle Linière du Canal»).

Auszahlung von Fr. 575, gegen Ueberlassung der Titel, zu den Anteilscheinen der liquidierten «S.A. Vinaigrerie L'Étoile», konstituiert unter der Bezeichnung von «Compagnie commerciale et industrielle Grande Vinaigrerie nationale».

Auszahlung folgender Verteilungen, gegen Ueberlassung der Titel, zu den Anteilscheinen ohne Wertbezeichnung der liquidierten «S.A. Carrières et Scieries de Restaumont et Extensions», in Ecussines-d'Enghien:

3. Verteilung: Fr. 100.—;
4. Verteilung: Fr. 300.—;
5. Verteilung: Fr. 200.—;
6. Verteilung: Fr. 50.—;
7. Verteilung: Fr. 45.8585.
8. Verteilung: Fr. 5.—.

Zur Orientierung wird mitgeteilt, dass die Anteilscheine, für welche die sechste Verteilung am 6. Oktober 1944 einkassiert wurde, von der Titelauszahlung befreit sind.

Auszahlung folgender Verteilungen, gegen Ueberlassung der Titel, zu den Kapitalaktien von Fr. 500, reduziert auf Fr. 250, der liquidierten «S.A. Société franco-belge pour l'Exploitation de Brevets liniers», in Courtrai:

1. Verteilung: Fr. 250.—;
2. Verteilung: Fr. 155.—;
3. Verteilung: Fr. 25.15.

Zur Orientierung wird mitgeteilt, dass die Kapitalaktien von Fr. 500, reduziert auf Fr. 250, für welche die zweite Verteilung am 6. Oktober 1944 einkassiert wurde, von der Titelauszahlung befreit sind.

Folgende Auszahlungen, gegen Ueberlassung der Titel:

1. Fr. 104.85 zu den Vorzugsaktien von Fr. 100, mit Coupons Nrn. 27 bis 34;
2. Fr. 54.85 zu den Stammaktien ohne Wertbezeichnung, mit Coupons Nrn. 10 bis 27,

der liquidierten «S.A. Forges et Lamnoirs de Saint-Victor», in Brüssel.

Zur Orientierung wird mitgeteilt, dass die Stammaktien ohne Nominalwertbezeichnung der Titelauszahlung nicht unterstellt sind.

Folgende Auszahlungen, gegen Ueberlassung der Titel:

1. Fr. 10.— zu den Stammaktien;
2. Fr. 100.— zu den Vorzugsaktien;
3. Fr. 510.— zu den Obligationen 4 1/2%;
4. Fr. 500.— zu den Obligationen 5%,

der liquidierten «S.A. des Hauts Fourneaux de Fontoy».

Zur Orientierung wird mitgeteilt, dass die Stamm- und Vorzugsaktien der Titelauszahlung nicht unterstellt sind.

Diese Operationen, die den Bestimmungen des obgenannten Regentenbeschlusses entsprechen, sollen am 15. September 1955 abgeschlossen sein.

Auszahlung folgender Verteilungen, die letzte gegen Ueberlassung der Titel, zu den Vorzugsaktien der liquidierten «S.A. Filatures réunies de l'Escaut», in Gent:

1. Verteilung: Fr. 150.—;
2. Verteilung: Fr. 40.—;
3. Verteilung: Fr. 60.—;
4. Verteilung: Fr. 50.—;
5. Verteilung: Fr. 30.—.

Zur Orientierung wird mitgeteilt, dass die Vorzugsaktien, für welche die dritte Verteilung am 6. Oktober 1944 einkassiert wurde, von der Titelauszahlung befreit sind.

Auszahlung folgender Verteilungen, gegen Ueberlassung der Titel, zu den Inhaberaktien von Fr. 500 der liquidierten «S.A. Compagnie belge de Bonneterie», in St-Nicolas:

1. Verteilung: Fr. 75.—;
2. Verteilung: Fr. 50.—;
3. Verteilung: Fr. 40.—;
4. Verteilung: Fr. 40.—;
5. Verteilung: Fr. 20.—;
6. Verteilung: Fr. 4.—.

Zur Orientierung wird mitgeteilt, dass die Inhaberaktien von Fr. 500, für welche am 6. Oktober 1944 die dritte Verteilung einkassiert wurde, von der Titelauszahlung befreit sind.

Auszahlung folgender Verteilungen zu den Obligationen 4 1/2% der liquidierten «S.A. (Les) Tramways de Galatz»:

1. Verteilung: Fr. 250.—;
2. Verteilung: Fr. 50.—;
3. Verteilung: Fr. 12.—.

Zur Orientierung wird mitgeteilt, dass die Obligationen 4 1/2%, für welche am 6. Oktober 1944 die erste Verteilung einkassiert wurde, von der Titelauszahlung befreit sind.

Auszahlungen von Fr. 224.55 und Fr. 25.20, gegen Ueberlassung der Titel, zu den Inhaberkassascheinen der liquidierten «S.A. Usines à Bois de l'Eau d'Heure», in Cerfontaine.

Zur Orientierung wird mitgeteilt, dass die Inhaberkassascheine, die am 6. Oktober 1944 nur noch auf Fr. 25.20 Anrecht hatten, der Titelauszahlung nicht unterstellt sind.

Gegen Ueberlassung der Titel, Auszahlung von Fr. 413 zu den Kapitalaktien, Serie A, und von Fr. 113 zu den Kapitalaktien, Serie B, der liquidierten «S.A. The American Equipment».

Folgende Auszahlungen, gegen Ueberlassung der Titel der liquidierten «S.A. Belge des Tramways»:

1. getilgte Obligationen: Fr. 500.—;
2. nicht getilgte Obligationen: Fr. 505.83;
3. Prioritätsaktien:

1. Verteilung: Fr. 65.—;
2. Verteilung: Fr. 40.—;
3. Verteilung: Fr. 5.—.

Zur Orientierung wird mitgeteilt, dass die Prioritätsaktien, für welche die erste Verteilung am 6. Oktober 1944 einkassiert wurde, von der Titelauszahlung befreit sind.

Folgende Auszahlungen, die fünfte Verteilung gegen Ueberlassung der Titel, zu den Kapitalaktien von Fr. 500 der liquidierten «S.A. Compagnie littorale», in Brüssel (vormals «S.A. Immobilière du Littoral», in Boitsfort):

- Rückzahlung: von Fr. 500.—;
2. Verteilung: Fr. 390.—;
 3. Verteilung: Fr. 180.—;
 4. Verteilung: Fr. 450.—;
 5. Verteilung: Fr. 36.—.

Zur Orientierung wird mitgeteilt, dass die Kapitalaktien von Fr. 500, für welche die vierte Verteilung am 6. Oktober 1944 einkassiert wurde, von der Titelauszahlung befreit sind.

Diese Operationen, die den Bestimmungen des obgenannten Beschlusses entsprechen, sollen am 30. September 1955 abgeschlossen sein.

S.A. Falaises-Pêcheries, Genève

Les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour mardi 19 juillet 1955, à 11 heures, dans les bureaux de la société, rue des Falaises 2, Genève.

Ordre du jour:

- 1° Lecture du procès-verbal de la dernière assemblée.
- 2° Rapport des administrateurs.
- 3° Rapport du contrôleur.
- 4° Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports.
- 5° Nomination d'un contrôleur aux comptes.
- 6° Divers.

Le compte de profits et pertes, le bilan, le rapport d'administrateurs et le rapport du vérificateur sont à la disposition des actionnaires au siège social.

Le conseil d'administration.

La Nationale S.A., Genève

Les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour mardi 19 juillet 1955, à 11 heures 30, dans les bureaux de la société, rue des Falaises 2, Genève.

Ordre du jour:

- 1° Lecture du procès-verbal de la dernière assemblée.
- 2° Rapport des administrateurs.
- 3° Rapport du contrôleur.
- 4° Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports.
- 5° Renouvellement statutaire du conseil d'administration.
- 6° Nomination d'un commissaire aux comptes.
- 7° Divers.

Le compte de profits et pertes, le bilan, le rapport d'administrateurs et le rapport du vérificateur sont à la disposition des actionnaires au siège social.

Il est rappelé aux actionnaires que pour pouvoir assister et voter à l'assemblée générale, il est nécessaire de déposer leurs titres contre récépissé au siège de la société, rue des Falaises 2, Genève, ou d'apporter un certificat de dépôt d'une banque suisse.

Le conseil d'administration.

Zu verkaufen

FABRIKLIEGENSCHAFT

Die Gebäulichkeiten der Schloszmühle Wülflingen in Winterthur, mit ca. 26 000 m² Umgelände, mit eigener Wasserkraft und Transformatorenstation sind zu verkaufen.

Offerten erbeten an Mühlenvereinigung Innerschweiz-Zürich, Postfach Zürich 23.

Strassenbahn St. Gallen-Speicher-Trogen**Einladung zur ordentlichen Generalversammlung**

Donnerstag, den 21. Juli 1955, um 16.45 Uhr, in der «Krone», Trogen, zur Erledigung folgender Geschäfte:

1. Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom 8. Juli 1954.
2. Entgegennahme des Berichts des Verwaltungsrates und der Rechnung pro 1954 sowie des Berichts der Rechnungsrevisoren.
3. Beschlussfassung über die vorgelegte Jahresrechnung und Decharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
4. Wahlen.
5. Wünsche und Anregungen.

Der Geschäftsbericht und die Rechnung pro 1954 liegen vom 11. Juli 1955 an zur Einsicht der Aktionäre auf dem Bureau der Gesellschaft in Speicher auf, wo auch die Stimmkarten für die Generalversammlung bis zum 18. Juli gegen Vorweisung der Aktien bezogen werden können. Diese berechtigen am Tage der Generalversammlung zur freien Fahrt.

Trogen/Speicher, den 13. Juni 1955.

Für den Verwaltungsrat,
der Präsident: H. W. Schefer.

HANDWERKERBANK BASEL

Gegründet 1860

Hauptgeschäft: Freiestrasse 113
Filiale: Unt. Rebgeasse 5

Wir kündigen hiermit die bis Ende September 1955 kündbar werdenden

Obligationen unserer Bank

auf die vertragliche Frist von 6 Monaten zur Rückzahlung.

Die Inhaber gekündigter Titel beliehen sich wegen deren Erneuerung mit uns in Verbindung zu setzen.

Basel, den 9. Juli 1955.

Die Direktion.

furrer
WASCHAUTOMAT
AARAU TEL. 645 24215

Verlangen Sie Prospekt von Ihrem Händler oder direkt bei uns mit Angabe der nächsten Bezugsquelle.

**Montreux Hotel EDEN**
100 A. - Des Rubens - E. Esnard**République et Canton de Genève**

Département des finances et contributions

Emprunt 3 1/2 % Etat de Genève 1942

Loi du 19 septembre 1942

Les porteurs d'obligations 3 1/2 % Etat de Genève 1942 sont informés que 1070 obligations sont sorties au 8^e tirage du 4 juillet 1955, conformément au contrat d'emprunt:**140 obligations de 500 fr.**

41 à 60	721 à 722	3321 à 3323	5241
101 à 120	1201 à 1218	3801 à 3807	5217 à 5260
241 à 260	1801 à 1805	4761 à 4764	
461 à 480	2001 à 2004	5121 à 5125	

930 obligations de 1000 fr.

5641 à 5660	12401 à 12420	20261 à 20280	35981 à 36000
5761 à 5780	13961 à 13980	21681 à 21700	38301 à 38320
5881 à 5900	14021 à 14040	22541 à 22560	39661 à 39680
6121 à 6140	15701 à 15720	23001 à 23020	40481 à 40500
6321 à 6340	15881 à 15900	23601 à 23620	41541 à 41560
7041 à 7060	16001 à 16020	23921 à 23940	42201 à 42220
7561 à 7580	16441 à 16460	24321 à 24340	42641 à 42660
8281 à 8300	16981 à 17000	26001 à 26020	42721
9421 à 9440	18221 à 18240	26401 à 26420	42732
9981 à 10000	18781 à 18800	26981 à 27000	42742
10201 à 10220	19041 à 19060	28981 à 29000	42777
10921 à 10940	19341 à 19360	30021 à 30040	42795 à 42800
11001 à 11020	19981 à 20000	31541 à 31560	

Ces obligations sont remboursables au pair, soit en 500 fr. et 1000 fr., contre la remise des titres munis de leurs coupons non échus, à partir du 15 octobre 1955, à la Caisse de l'Etat de Genève, ainsi qu'après des établissements de banque désignés à cet effet.

Obligations sorties aux tirages antérieurs et non présentées à l'encaissement:

Obligations de 500 fr.

2203 (1953)

Obligations de 1000 fr.

32225 (1954)	32227 (1954)	32229 (1954)	32232 (1954)
32226 (1954)	32228 (1954)	32231 (1954)	32237 (1954)

Genève, le 4 juillet 1955.

LE CONSEILLER D'ETAT

chargé du Département des finances et contributions:

F. Perréard.

Brienzi-Rothorn-Unternehmung AG.

Brienzi-Rothorn-Bahn Hotel Rothorn-Kulm

Die Herren Aktionäre der Brienzi-Rothorn-Unternehmung AG. werden hiermit eingeladen zur

ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 23. Juli 1955, 14 Uhr, im Hotel «Rothorn-Kulm» zur Behandlung folgender

Traktanden:

1. Protokoll.
2. Abnahme und Genehmigung des Jahresberichtes und der Rechnungen mit Bilanz pro 1954:
 - a) der Brienzi-Rothorn-Unternehmung AG.;
 - b) der Dienstalterskasse der Angestellten der BRB;
 - c) des Fonds für Altersfürsorge der Angestellten der BRB.
3. Decharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
4. Wahl eines Verwaltungsrates für die Amtsperiode 1955—1956.
5. Wahl der Kontrollstelle pro 1955.
6. Verschiedenes.

Der Geschäftsbericht, die Rechnungen und die Bilanz sowie der Entwurf für die Statutenänderung, liegen ab 9. Juli 1955 im Bureau der BRB zur Einsicht auf, wo auch die Zutrittskarten bezogen werden können.

Im Interesse einer flotten Abwicklung des Tagesprogrammes sind die Versammlungsbesucher höflich gebeten, diese Karten schon im voraus und nicht erst kurz vor Abfahrt des Zuges im Betriebsbureau der Brienzi-Rothorn-Bahn zu beziehen, unter Nennung der betreffenden Aktlennummern. Diese Karten gelten am 23. Juli auch als Ausweis für die freie Fahrt von Brienzi nach Rothorn-Kulm und zurück.

Es fahren folgende Züge:

Brienzi	ab 8.40	10.09	11.10	12.45 Uhr
Rothorn-Kulm	ab 15.25	17.00	18.05 Uhr	

Benützen Sie diese Gelegenheit, den Besuch der Generalversammlung mit einem lohnenden Ausflug nach dem Brienzi-Rothorn zu verbinden!

Brienzi, den 9. Juli 1955.

Brienzi-Rothorn-Unternehmung AG.Namens des Verwaltungsrates,
der Präsident: G. Hirsch.**Revolution im Archiv**

Ablegeschachteln, Briefordner, Lochen der Akten, umständliche Ablage, zeitraubendes Suchen, fliegende Blätter

alles überholt durch die **PLANAX-ABLAGÉ** (Klebebindung)

Bei geringen Anschaffungskosten erreichen Sie:

1. 50prozentige Ranneinsparung
2. 80prozentige Materialkosteneinsparung
3. Ungeahnte Arbeitserleichterungen

Zudem besitzen Sie eigene Buchbinderei eigene Blockfabrikation

Verlangen Sie bitte unverbindliche Vorführung bei der

Planax-Organisation

Postfach 542 Aarau

Brevet Suisse N° 285842

Boîtier et bracelet de montre combinés à vendre.

Offre à W.-Fr. Moser, ing.-conseil, place du Molard 11, Genève.

Seriöser

VERTRETER

sucht neuen Wirkungskreis (Gebiet Ostschweiz). — Ehrliche Offerten an Postfach 8, Berlingen (Thurgau).

Zu verkaufen oder lizenzweise abzugeben

Schweizerisches Patent Nr. 284185

Vergaser an Vergasermotoren.

Anfragen an Dr. Schoenberg, Patentanwalt, Hasel, Bäumlengasse 10.

C.F. BALLY AG.

Die heutige Generalversammlung der Aktionäre hat die Ausschüttung einer Dividende von 7 %

= Fr. 35.- pro Aktie zu Fr. 500.- nom.

bzw. Fr. 7.- pro Aktie zu Fr. 100.- nom.

beschlossen. Der Coupon Nr. 7 unserer Aktien wird demgemäß von Samstag, den 9. Juli 1955, an, abzüglich 5 % Couponsteuer und 25 % Verrechnungssteuer, mit

Fr. 24.50 netto für die Aktien zu Fr. 500.- nom.

Fr. 4.90 netto für die Aktien zu Fr. 100.- nom.

eingelöst.

Die Einlösung der Coupons erfolgt an der Kasse unserer Gesellschaft in Zürich und derjenigen der Bally Schuhfabriken A.G. in Schönenwerd, ferner bei sämtlichen Geschäftsstellen des Schweizerischen Bankvereins und der Schweizerischen Bankgesellschaft.

Zürich, den 8. Juli 1955.

Namens des Verwaltungsrates,
der Präsident: Max Bally.**Montreux-Tricots S.A. - Montreux Knitting Ltd.**

Messieurs les actionnaires sont convoqués pour le samedi 23 juillet 1955, à 14 heures, au bureau de la société, rue du Qual 1, Montreux, en

assemblée générale ordinaire

avec l'ordre du jour suivant:

- 1° Rapport du conseil et des contrôleurs sur l'exercice 1954.
- 2° Votations sur les conclusions de ces rapports.
- 3° Nominations statutaires.

Les comptes et rapports sont à la disposition des actionnaires au siège de la société dès le 10 juillet 1955. Les cartes d'admission à l'assemblée sont à retirer au même lieu jusqu'au 22 juillet 1955, à 10 heures.

Le conseil d'administration.

SOCIETA PER LA FERROVIA BIASCA-ACQUAROSSA

AVVISO DI CONVOCAZIONE

Gli azionisti sono convocati in

assemblea generale ordinaria

per il giorno di domenica 17 luglio 1955, alle ore 13.15, nella sala dell'Asilo a Malvaglia, con il seguente ordine del giorno:

- 1° Esame ed approvazione dei conti e bilancio dell'esercizio 1954. Rapporto del consiglio di amministrazione e del revisori.
- 2° Decisione circa la destinazione del saldo attivo del conto profitti e perdite.
- 3° Nomina del consiglio di amministrazione per il periodo 1955—1957.
- 4° Nomina dell'ufficio di revisione per l'anno 1955.
- 5° Eventuali.

Il bilancio, il conto profitti e perdite nonché il rapporto dei revisori sono a disposizione dei Signori azionisti, presso la direzione della società a Biasca, a far tempo dal giorno 7 corr. Per prendere parte all'assemblea gli azionisti dovranno depositare le loro azioni non più tardi del 14 luglio 1955, presso la direzione della ferrovia o presso una banca del cantone. La ricevuta di deposito servirà quale carta di ammissione e darà diritto, nel giorno dell'assemblea, ad una corsa gratuita sulla tratta Biasca-Acquarossa.

Biasca, 5 luglio 1955.

Per il consiglio di amministrazione,
il presidente: F. Antognini.